



**Deutsche Gesellschaft  
für Hauswirtschaft e.V.**

## PRESSEMITTEILUNG

### **25 Jahre Bundesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft (BAG-HW) – Forderung bundesweit einheitlicher Standards und Grundlagen**

*Rheine, 19. März 2024* – Die Bundesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft (BAG-HW), Beirat der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh), ist am 14. Januar 2024 25 Jahre alt geworden. In ihrer jüngsten Sitzung, Anfang 2024 in Frankfurt am Main, haben die Mitglieder der BAG-HW jetzt deren Ziele neu formuliert. In der BAG-HW haben sich Verbände und Organisationen der Hauswirtschaft zusammengeschlossen, um mit vereinten Kräften Ziele in der Domäne Hauswirtschaft zu erreichen.

Aktuelles Ziel der BAG-HW ist es, bundesweit einheitliche Standards und Grundlagen der hauswirtschaftlichen Arbeit zu erreichen. Hierzu zählen insbesondere einheitliche, transparente und flächendeckend vergleichbare Prüfungsanforderungen, die momentan bundeslandspezifisch unterschiedlich geregelt sind. Hierzu zählt ebenfalls die weitere Konkretisierung der Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams etwa in der Pflege: „Es braucht aus meiner Sicht vergleichbare Standards der fachlichen Arbeit, damit die Kommunikation und das gegenseitige Verständnis eine gute Basis haben“, so Prof. Dr. Angelika Sennlaub, kommissarische Vorsitzende der BAG-HW. Zudem steht die BAG-HW weiterhin für einen wechselseitigen, fachlichen Austausch von Wissenschaft und Praxis – und damit für den Markenkern der dgh. Zentrale Elemente hierbei: regelmäßige Sitzungen und Fachtagungen. So wird die BAG-HW auf der dgh-Jahrestagung vom 25. bis 27. September 2024 in Fulda, mit einem Workshop zum Thema „Grundlagen für die Kompetenzpartnerschaft von Hauswirtschaft und Pflege“ vertreten sein.

Die BAG-HW wurde 1999 gegründet. Hauptziel war die Interessenvertretung der Verbände in der bundesdeutschen Politik. Bereits im April 1999 fanden entsprechend, unter der Leitung der damaligen Vorsitzenden Brigitte Rüb-Hering, Gespräche im Bundesfamilienministerium und im Bundesarbeitsministerium statt. Mit der Gründung des Deutschen Hauswirtschaftsrates und der Corona-Pandemie stand die BAG-HW vor neuen Herausforderungen. In dieser Zeit leistete Elvira Werner, Vorsitzende der BAG-HW von 2018 bis 2023, einen wertvollen Beitrag zur Neuausrichtung der BAG-HW. Heute widmet sich die BAG-HW den fachlichen Aufgaben, während der Deutsche Hauswirtschaftsrat die politische Lobbyarbeit übernommen hat.

Kontakt:

Prof. Dr. Angelika Sennlaub, kommissarische Leitung der Bundesarbeitsgemeinschaft für Hauswirtschaft in der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft  
[angelika.sennlaub@dghev.de](mailto:angelika.sennlaub@dghev.de)



Bild (v.r.n.l): Martina Schäfer, Bundesverband Hauswirtschaftlicher Berufe e. V.; Angelika Sennlaub, Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V.; Hannelore Herbel, Arbeitsgemeinschaft Evangelische Haushaltsführungskräfte des Deutschen Evangelischen Frauenbundes e.V.; Anja Köchermann, Landesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft Niedersachsen e. V.; Elvira Werner, DHB-Bildungswerk Bayern im Netzwerk Haushalt e. V. & Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e. V.; Silvia Tappe, Verband der Lehr- und Beratungskräfte für Haushalt und Verbrauch im ländlichen Raum e. V. – Martina Schäfer, dgh